

## Thoma, Ludwig: Splendid isolation (1894)

1 Man war Hans Dampf in allen Gassen,  
2 Blies jede Suppe weit und breit,  
3 Jetzt sind wir plötzlich ganz verlassen  
4 Und heißen's schöne Einsamkeit.

5 Wir teilten schmerzlich Rußlands Nöte  
6 Und waren tiefen Mitleids voll,  
7 Wir lieferten nach Rom den Goethe,  
8 Und gratis zwar, mit Fracht und Zoll.

9 Auch England hat uns oft gesehen,  
10 Wir brachten unsre Liebe dar,  
11 Wir mußten neulich brünstig flehen,  
12 Als Spaniens König hiesig war.

13 Wir liefern junge Fürstentöchter,  
14 Nach Holland auch den Prinzgemahl,  
15 Ja, die regierenden Geschlechter  
16 Sind meistens deutsches Material.

17 Wir lassen niemand ungeschoren  
18 Und sind in allen Fällen da,  
19 Wir tauschen alte Professoren  
20 Und Grüße mit Amerika.

21 Geburten, Taufen oder Leichen  
22 Erfolgen niemals unbewacht,  
23 Und Trauer- oder Freudenzeichen  
24 Hat stets der Telegraph gebracht.

25 Recht wie ein Schmock, der dienstbeflissen  
26 Die Achtung vor sich selbst verliert,  
27 Zudringlich und hinausgeschmissen, –

(Textopus: Splendid isolation. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49647>)